

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 26.

Dresden, am 25. Januar

1890.

Sechszwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 23. Januar 1890.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 276—285. — Entschuldigung. —

Eidliche Verpflichtung des neueintretenden Kammermitgliedes Herrn Fabrikbesitzer Esche für den 1. Wahlkreis der Stadt Chemnitz. — Schlußberatung über die Anträge zu mündlichen Berichten der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petitionen: a) Grünler's in Dresden, Rückerstattung der von ihm zum Staatspensionsfonds eingezahlten Gelder betr.; b) der verw. Dr. List in Dresden, Pensionserhöhung zc. betr., und c) des Fräuleins Moritz in Klotzsche, Ersatz eines Vermögensverlustes bei einer Zwangsversteigerung betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare geh. Regierungsräthe Schmiedel und von Seydewitz, sowie in Anwesenheit von 68 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrate vortragen.

(Nr. 276.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde Fajfel's in Pirna, die gegen denselben wegen seines geistigen Zustandes getroffenen Maßregeln betreffend.

(Anzeige d. Beschwerde- zc. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 74.)

(S. M. I. K. 1. Bd. S. 101f.)

II. K. (2. Abonnement.)

Präsident Dr. Haberkorn: Bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 277.) Ständische Schrift auf die Petition des Fabrikarbeiters Münchert hier, Rückerstattung gerichtlicher Kosten betreffend.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.: Ständische Schriften Nr. 9.)

Präsident Dr. Haberkorn: Liegt in der Kanzlei zur Einsichtnahme aus.

(Nr. 278.) Protokollextract der Ersten Kammer über die für unzulässig erklärte Beschwerde des Holzschleifereibesitzers Engert in Wiesa, Einleitung des Zwangsvollstreckungsverfahrens wegen unberichtigt gelassener Gemeindeabgaben betreffend.

(Nr. 279.) Protokollextract der Ersten Kammer über die für unzulässig erklärte Beschwerde des früheren Dekonomiepächters Semmig in Klingenberg, Rechtsverweigerung betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu den Acten.

(Nr. 280.) Protokollextract der Ersten Kammer, die vom Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1886/87 abgelegten Rechnungen betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Rechenschaftsdeputation abzugeben.

(Nr. 281.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Brettnig und der benachbarten Ortschaften, Erbauung einer Eisenbahn von Großröhrsdorf nach Bischofswerda betreffend.

(Nr. 282.) Desgleichen einer Anschließerkklärung des Gemeinnützigen und des Pädagogischen Vereins hier und Genossen zu der Petition um Unterstützung der Lehrerbildungsanstalt des Deutschen Vereins für Knabenhandarbeit in Leipzig.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu vertheilen.

(Nr. 283.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums, die im 1. Wahlkreise der Stadt Chemnitz erfolgte Wahl des Kaufmanns und Fabrikbesitzers Herrn Esche in Chemnitz zum Abgeordneten der Zweiten Kammer betr.